

PRESSEMELDUNG: MARKTAUSBLICK FISCH ASSET MANAGEMENT AG

Wandelanleihen profitieren von positiven Aktien- und Kreditmärkten

Zürich, 19. Januar 2010 – Neuemissionsvolumen Europas erreicht im Jahr 2009 fast die Höhe der USA / Frühzyklische Wandelanleihen aus den Sektoren Rohstoff und Technologie weiterhin stark.

Der Start der internationalen Aktienmärkte ins Jahr 2010 ist unaufgeregt verlaufen und damit prinzipiell geglückt. Vorteilhaft begann es an den Kreditmärkten: Die Einengung der Risikoaufschläge setzte sich fort. Infolge der positiven Aktien- und Kreditmärkte konnten Wandelanleihen profitieren und zeigten eine erfreuliche Performance. Speziell Wandelanleihen mit hohem Delta und tieferer Qualität legten eine ausgesprochene Stärke an den Tag. Bei den Sektoren fielen die frühzyklischen Papiere, zum Beispiel Rohstoff- und Technologietitel, erneut positiv auf, und bei der regionalen Betrachtung bleibt Asien als wesentlicher Investitionsschwerpunkt interessant.

„Durch diese Entwicklung befinden sich zahlreiche Wandelanleihen auf einem hohen Niveau und der Schutz vor Rückschlägen ist weniger gegeben. Für Anleger, die gerade an diesem Schutz interessiert sind, bedeutet dieser Verlauf eine regelmäßige Überprüfung ihrer Investments. Ein Tausch von hoch bewerteten Titeln in konvexere Wandelanleihen sorgt für ein ausgeglicheneres Chancen-Risiko-Verhältnis. Dabei ist vor allem der Neuemissionsmarkt zu beobachten. Denn auf dem Primärmarkt ergeben sich immer wieder attraktive Gelegenheiten“, so Kurt Fisch, Gründer der auf Wandelanleihen spezialisierten Fisch Asset Management AG in Zürich.

Nach einem sehr aktiven Jahr 2009 für Wandelanleihen ging es auf der Emissionsseite erwartungsgemäß ruhig zu Ende. Es ist zu erwarten, dass sich die Emissionstätigkeit nun wieder merkbar erhöht. Beim Blick auf die Neuemissionen im vergangenen Jahr sticht die Verteilung ins Auge. Während traditionsgemäß die USA seit vielen Jahren jeweils das mit Abstand höchste Volumen aufwies, wurden mit 40,8 Milliarden USD lediglich 2,3 Milliarden USD mehr als in Europa emittiert. Europa verdoppelte sein Neuemissionsvolumen gegenüber dem Vorjahr. Asien ex Japan folgt mit 12,3 Milliarden USD. Insgesamt betrug das weltweite Neuemissionsvolumen 102,3 Milliarden USD und war damit in einer akzeptablen Größenordnung angesichts der weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Kurt Fisch rechnet mit einer Fortsetzung der Hausse: „Trends haben die Tendenz, länger als erwartet anzuhalten. Deshalb sehe ich gemäß dem Motto „The trend is your friend“ die Aktienmärkte weiterhin fest. Allerdings nehmen mit anhaltender Dauer des Aufschwungs die Risiken einer größeren Korrektur zu. Wandelanleihen sind deshalb ein sinnvolles Anlageinstrument für die Teilnahme am Aufschwung mit einer Absicherung nach unten.“

Fisch Asset Management AG zählt europaweit zu den führenden Experten auf dem Gebiet der Wandelanleihen. Dieses Know-how im Bereich der Asymmetrie ist in allen Lösungen von Fisch enthalten und macht sie damit einzigartig. Die Unternehmung wurde 1994 von Kurt Fisch und Dr. Pius Fisch gegründet und verwaltet mit 38 Mitarbeitenden ein Kundenvermögen von CHF 3,8 Mia. Fisch ist als Effekthändler zugelassen und untersteht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA).

Pressekontakt Schweiz

Angelika Gätzi, Knobel Corporate Communications, E-Mail: a.gaetzi@knobel.ch, Tel. +41 41 768 99 40

Kontakt Fisch Asset Management AG

Kurt Fisch, Gründer Fisch Asset Management AG, E-Mail: kurt.fisch@fam.ch, Tel. +41 44 284 24 24